Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung

Mittwoch, 07.10.2026

Anwesend

Markus Höyng, Bonifatius Müller, Ellen Fuhrmann, Adelheid Muszynski, Kurt Hägerbäumer, Peter Bernards, Marcin Kaznowski, Felix Hundt, Margret Hünten-Schuld, Konstantin Löhe, Gisela Mosen, Karin Krümmel, Felicitas Schuh, Reinhard Sentis, Rasmus Windelen, Thomas Wirths

Der ursprünglich geplante Termin mit Alfred Lohmann wurde kurzfristig wegen Krankheit abgesagt. Daher gab es zu dieser Pfarrgemeinderatssitzung keine vorab versendete Agenda, diese wurde kurzfristig neu aufgestellt.

Top 1 – **Formalia**

Protokoll

- Das Protokoll vom 07.07.2026 wurde ohne Änderung angenommen

Abfrage zu Verschiedenes / weitere Themen

- Terminplanung
- Gottesdienstordnung zu den Weihnachtsfeiertagen

Top 2 – **Veränderungen im Pastoralteam**

Es gab in den letzten Monaten folgende Ab- und Zugänge aus dem Pastoralteam:

Frau Dagmar Heitfeld, Pfarrer Werner Kauth und Guido Zernack haben ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten. Christina Wagner ist in Mutterschutz bzw. Elternzeit. Julia Sárvári ist längerfristig krankgeschrieben. Wir wünschen allen Gottes Segen und Zuversicht.

Leider wird uns auch Pfarrer von Lewin in der Heliosklinik nicht mehr unterstützen können, da er in seiner Heimatgemeinde (Meckenheim) stärker benötigt wird.

Als Zugänge dürfen wir begrüßen: Charlotte Nielen als Pastoralreferentin, sowie Victoria Dresen in der Ausbildung zur Pastoralassistentin. Als neuen Seelsorgebereichsmusiker dürfen wir Ansgar Eimann begrüßen und unseren neuen Pfarrvikar, Marcin Kaznowski, der als Pfarrvikar mit einer halben Stelle auch Mitglied im PGR ist.

Top 3 – **Prozess zur Gestaltung des neuen Gemeindelogos**

Zur Gründung unserer neuen Gemeinde St. Edith Stein gehört ein neues Logo. Die von den beiden Pfarreien beauftragte Grafikerin Barbara Schwerdtfeger wird hierzu zwei Entwürfe vorstellen.

Die Öffentliche Diskussion zum zukünftigen Gemeindelogo findet in der PGR-Sitzung am 12. Januar 2027 statt - eine Örtlichkeit wird noch gesucht!

Diese Vorstellung soll der Gemeinde die Möglichkeit bieten erste Eindrücke zu sammeln! Die Auswahl des Gemeindelogos erfolgt durch den Pfarrgemeinderat während der Fastenzeit!

Top 4 – **Rückmeldungen aus den Kirchenvorständen**

Trägerschaft der Kindergärten

- Die Trägerschaft der Kindergärten soll auf die gemeinnützige GmbH Katholino übertragen werden. Alle Mietverträge haben den Passus, dass „nach Abstimmung Räumlichkeiten der jeweils anderen Partei vorübergehend zu eigenen Zwecken bspw. für Veranstaltungen“ genutzt werden können, „ohne dass dafür ein Entgelt fällig wird.“
- Die Übergabe der Trägerschaft ist für Sommer 2027 geplant.
- Die Ausnahme bildet der Kindergarten St. Augustinus, hier übernimmt der „Kleiner Muck e.V.“ die Trägerschaft.

Initiativversammlung St. Paulus:

- Es gibt Überlegungen die Kirche St. Paulus neben der weiteren liturgischen Nutzung für zusätzliche Nutzungsmöglichkeiten zu öffnen.
- Beispiele sind: Sozialräume, Bücherei, Kultur- und politische Veranstaltungen, Chor und Musik
- Man orientiert sich an ähnlichen Projekten.
- Die Trägerschaft durch einen Verein, eine gGmbH oder Ähnliches wird angestrebt.
- Gottesdienste sollen weiterhin möglich sein.
- Am 30.10. soll es hierzu eine öffentliche Veranstaltung geben

Umbau und Sanierungen:

- Die Sanierung des Pastoralbüros in St. Rochus sind beendet.
- Das Pfarrheim St. Thomas Morus erhält Anschluss an die Fernwärme. Ebenso wird die Sakristei St. Thomas Morus umgebaut und das Pastoralbüro in eine größere Räumlichkeit umgezogen.

Finanzen:

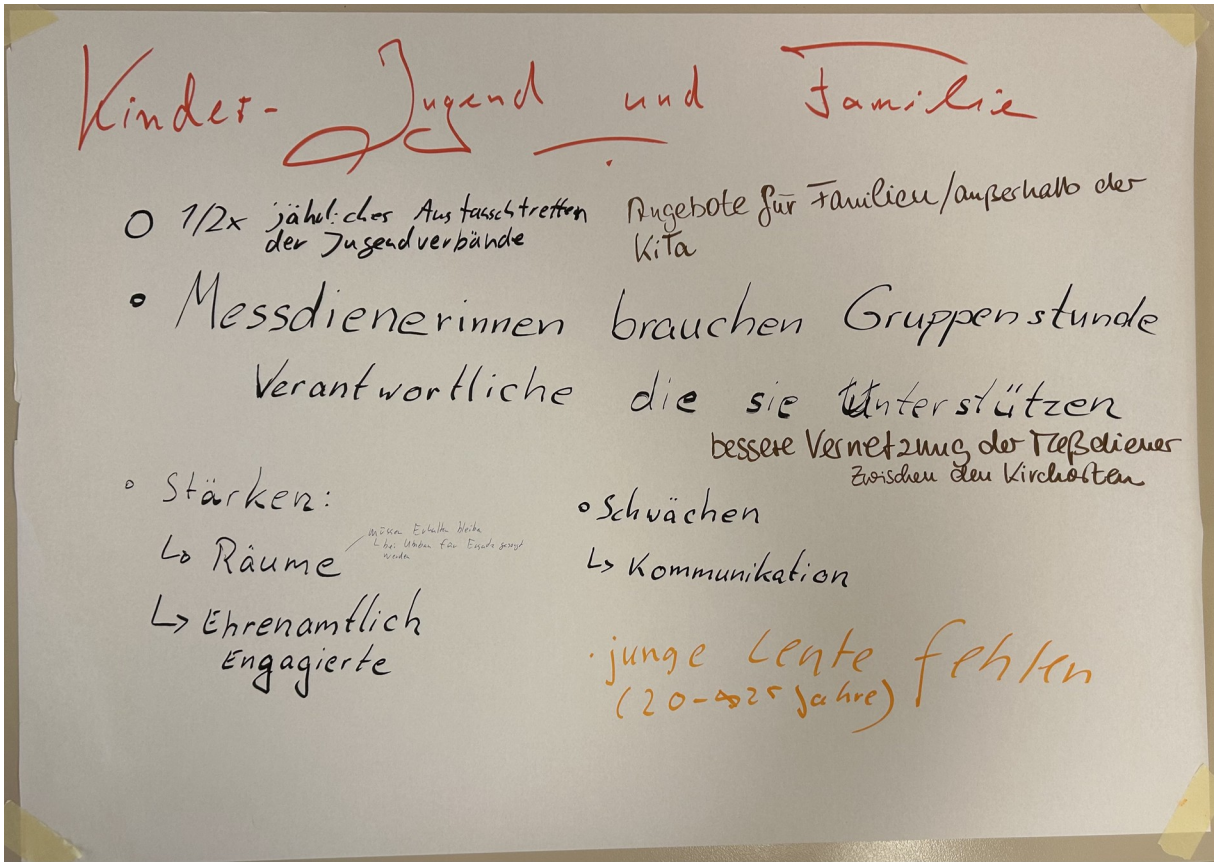
- Insgesamt gibt es eine positive Rückmeldung, wir wirtschaften gut!
- Der Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2027 ist beschlossen und wird positiv bewertet
- Die Birkhäuser-Stiftung erbringt größere Summen für die Caritas-Kasse, die ausschließlich für soziale Projekte genutzt werden können. An Allerheiligen wird der Stifterin Gertrud Birkhäuser in Graurheindorf besonders gedacht.

Top 5 – **Schwerpunktgruppen - Brainstorming**

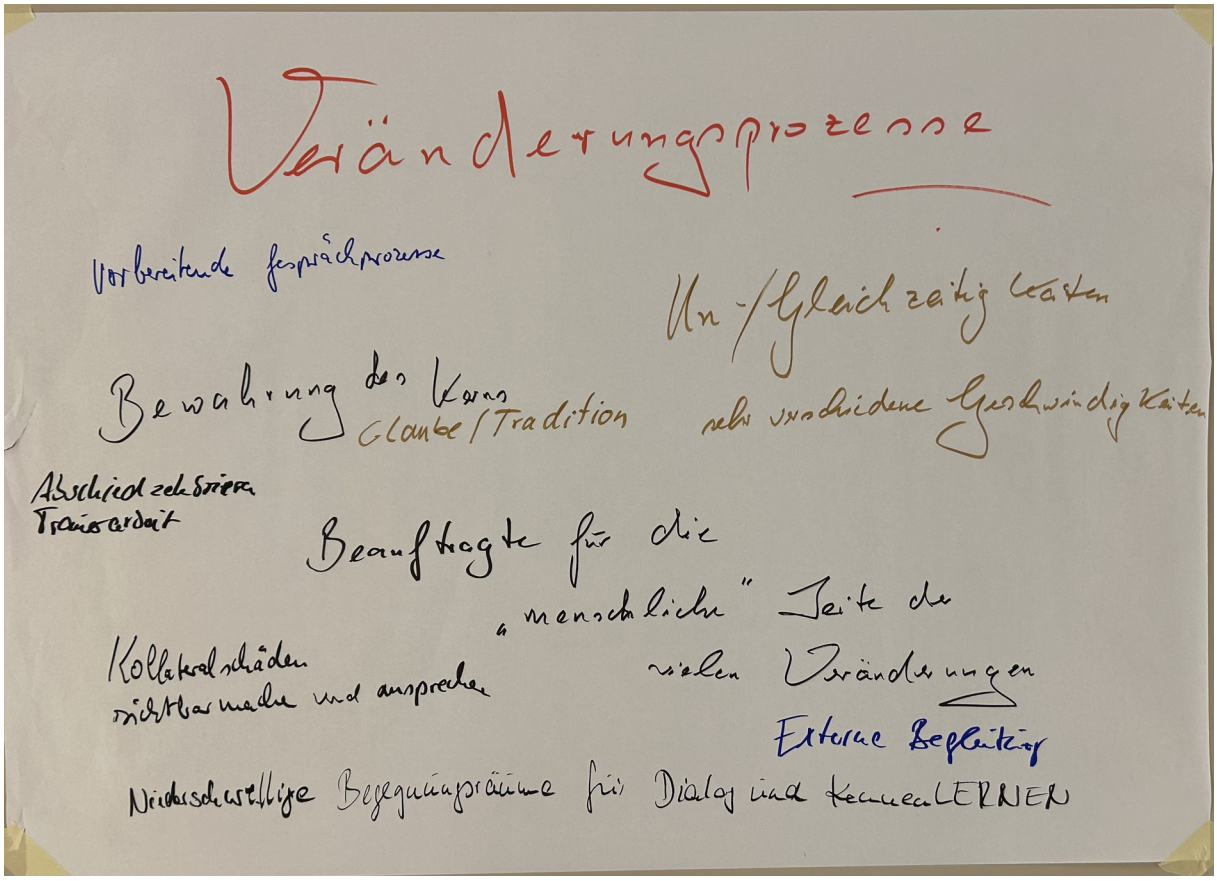
Es wurden Ideen zu den vier pastoralen Schwerpunkten gesammelt, die der PGR im 1. Halbjahr festgelegt hat. Hierzu sollte jeder Anwesende sich zu 2 Themen einbringen.

Folgende Punkte wurden eingebracht:

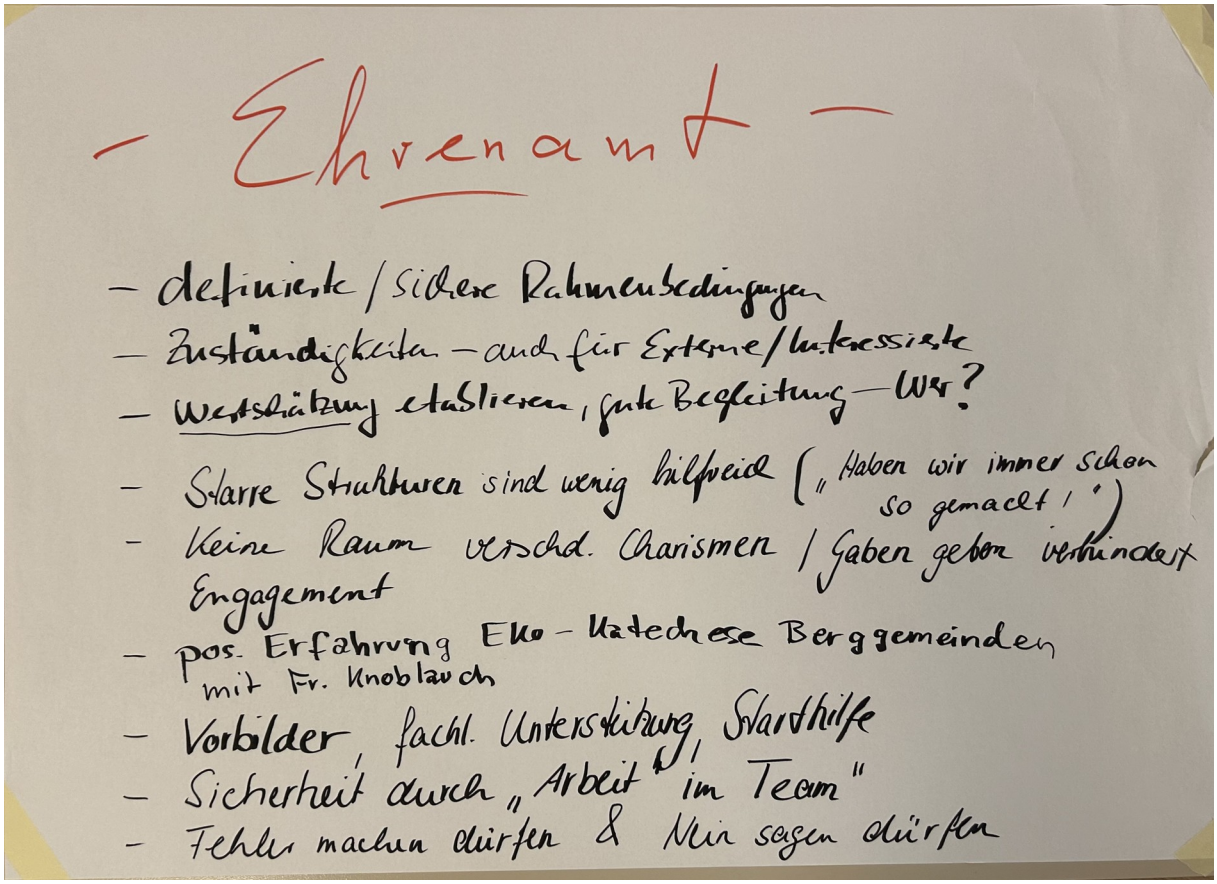
Schwerpunkt: Kinder, Jugend und Familie



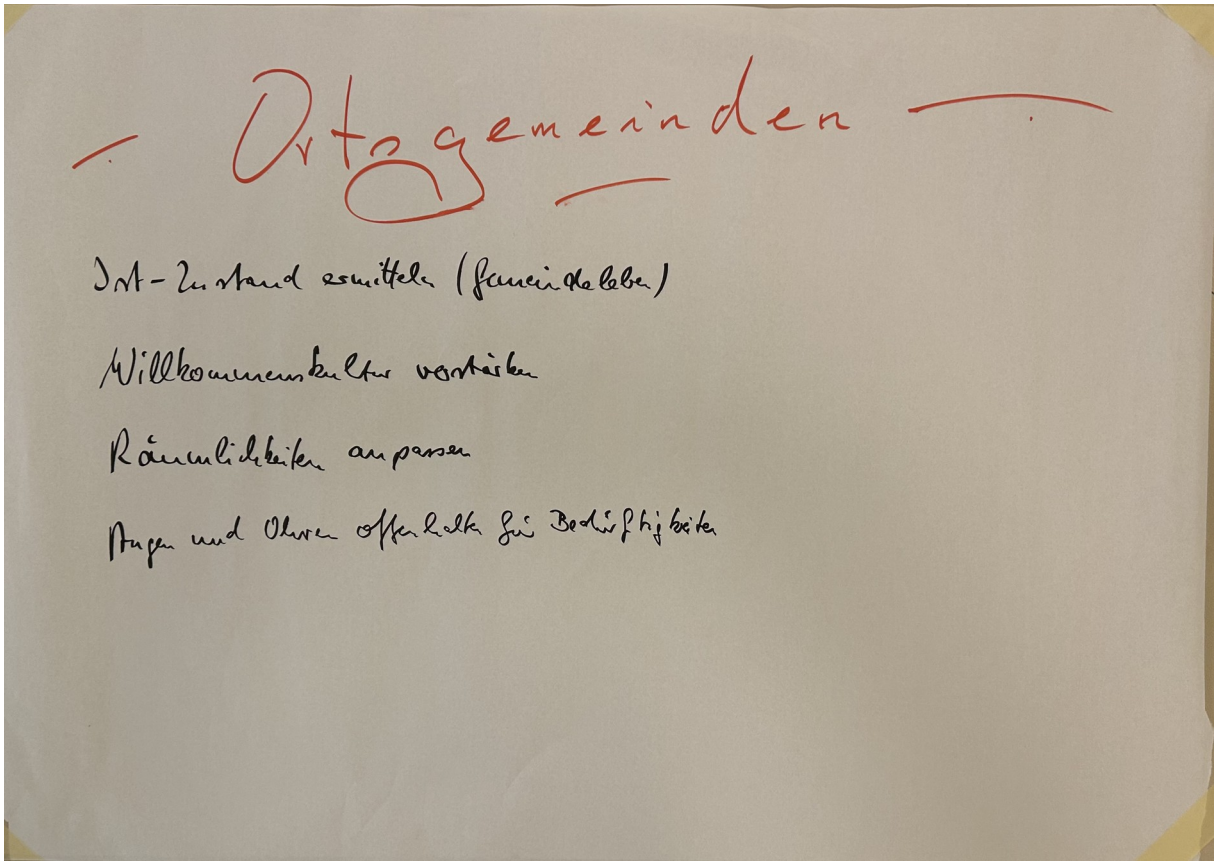
Schwerpunkt: Veränderungsprozesse



Schwerpunkt: Ehrenamt



Schwerpunkt: Ortsgemeinden



Die oben genannten Anregungen und Themen werden in den nachfolgenden PGR-Sitzungen weiter bearbeitet.

Top 6 – **Fronleichnamsprozessionen**

Zu den zukünftigen Fronleichnamsprozessionen gibt es folgende Rückmeldungen aus den Gemeindeausschüssen:

St. Paulus kann sich eine gemeinsame Prozession mit einer anderen Gemeinde vorstellen. St. Aegidius in Buschdorf wird angefragt.

St.Laurentius kann sich vorstellen, mit St.Rochus zu kooperieren, die genauen Umstände müssen noch beraten werden.

Top 7 – **Überlegungen für Feierlichkeiten zur Gründung unserer neuen Gemeinde St. Edith Stein**

Als letzter Punkt gab es Überlegungen für Feierlichkeiten zur Gründung unserer neuen Gemeinde St. Edith Stein. Es wurden Ideen aus Gruppen zu je 2-4 Personen aufgeschrieben

Pfarrer Höyng erläuterte die bereits geplante Reise nach Polen zum Geburts- und Sterbeort der Hl. Edith Stein mit einer intensiven Auseinandersetzung mit unserer neuen Pfarrpatronin.

Außerdem kam der Einwand, dass eventuell geplante Feierlichkeiten an Silvester 2027 und Neujahr 2028 eher ungünstig sind, da sie mit den privaten Neujahrsfeiern und der Ferien-/Urlaubszeit kollidieren.

Top 8 – **Sonstiges**

Die Ordnung der Weihnachtsgottesdienste entspricht der im letzten Jahr.